

Der Regierungsentwurf zum Bundeshaushalt 2025 und der Finanzplan bis 2028 sehen folgende Eckdaten vor:

	Soll Entwurf Finanzplan				
	2024	2025	2026	2027	2028
	in Mrd. €				
Ausgaben	488,9	480,6	474,6	486,2	497,8
Veränderung ggü. Vorjahr in %	+6,9	-1,7	-1,2	+2,4	+2,4
Einnahmen	488,9	480,6	474,6	486,2	497,8
Steuereinnahmen	374,4	388,2	399,9	413,9	427,7
Nettokreditaufnahme	50,3	43,8	38,6	34,4	29,9
nachrichtlich:					
Ausgaben für Investitionen (Titel der Hauptgruppe 7 und 8 des Gruppierungsplans)	70,8	78,0	77,5	75,5	71,4

Differenzen durch Rundung möglich

Nachrichtlich: Soll 2024 unter Berücksichtigung des Regierungsentwurfs eines Nachtrags zum Bundeshaushaltsplan 2024

Anmerkung:

Ja immer wieder Kredite aufnehmen. Man sagt nicht wie diese Kredite zurückbezahlt werden. Womöglich niemals, es geht seit Jahren so. Man kann doch nicht mehr ausgeben wie eingenommen wird. Dies weiß jeder Bundesbürger. Dies wäre ein ausgewogener Haushalt.

Wie im Privatbereich. Nehme ich ein Kredit auf dann weiß ich wie ich den Kredit abbezahle, in Raten und weiß in welchem Zeitraum alles bezahlt ist. Vorausgesetzt ich halte mich an den Plan.

Aber die Regierung sagt nicht wie sie die Kredite zurückbezahlt. Zumindest ist davon in den Nachrichten nichts zu hören. Weil alle selber nicht womöglich wissen wie es gemacht wird, sonst würde man es wohl mal erklären. Nichts dergleichen.

Eines Tages haben wir eine Inflation.